

Ernsthaftes Gebet bewirkt Wunder

(Apostelgeschichte 1,1-17)



«Aber von der Gemeinde
geschah ein anhaltendes
Gebet für ihn zu Gott.»

(Apostelgeschichte 12,5).



Wie sollen unsere Gebete sein,
damit sie etwas bewirken?



«Aber von der Gemeinde
geschah ein anhaltendes
Gebet für ihn zu Gott.»

(Apostelgeschichte 12,5).



«Diese alle verharrten
einmütig im Gebet...»

(Apostelgeschichte 1,14)



«Sie erhoben einmütig
ihre Stimme zu Gott.»

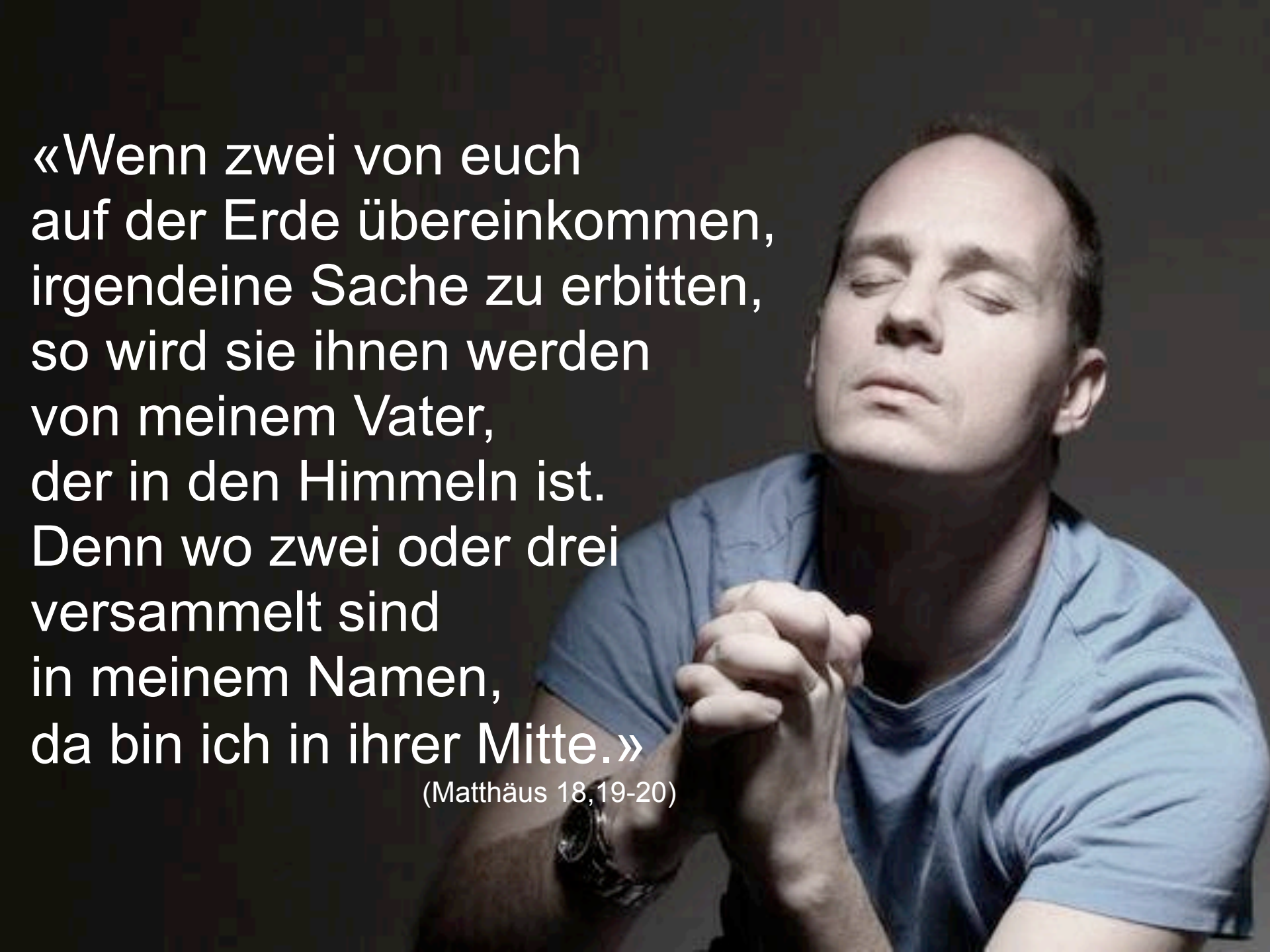
(Apostelgeschichte 4,24)



«Und als sie gebetet hatten,
bewegte sich die Stätte,
wo sie versammelt waren,
und sie wurden alle
mit dem Heiligen Geist
erfüllt und redeten
das Wort Gottes
Mit Freimütigkeit.»

(Apostelgeschichte 4,31)





«Wenn zwei von euch
auf der Erde übereinkommen,
irgendeine Sache zu erbitten,
so wird sie ihnen werden
von meinem Vater,
der in den Himmeln ist.
Denn wo zwei oder drei
versammelt sind
in meinem Namen,
da bin ich in ihrer Mitte.»

(Matthäus 18,19-20)

Das Gebet der Gemeinde
hat eine enorme Kraft!



Wenn wir einen Aufbruch erleben wollen, müssen wir das gemeinsame Gebet zur höchsten Priorität machen.



«Aber von der Gemeinde
geschah ein anhaltendes
Gebet für ihn zu Gott.»

(Apostelgeschichte 12,5).



Das ist ein anhaltendes Gebet:
zu beten, bis etwas passiert.



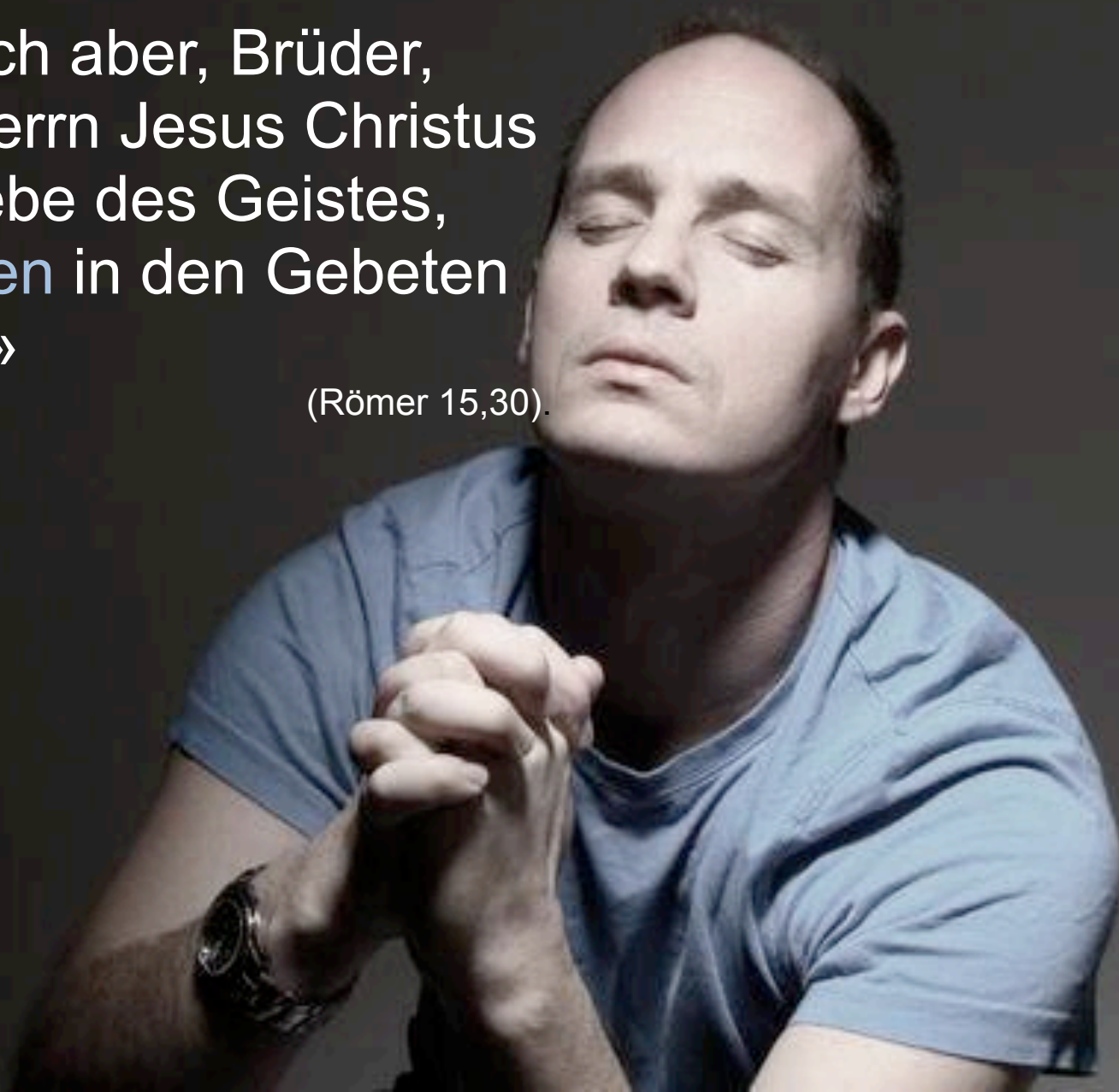
«Ihr werdet mich suchen
und finden, wenn ihr mich
von ganzem Herzen sucht.»

(Jeremia 29,13).



«Ihr ermahne euch aber, Brüder,
durch unseren Herrn Jesus Christus
und durch die Liebe des Geistes,
mit mir zu kämpfen in den Gebeten
für mich zu Gott.»

(Römer 15,30).



«Aber von der Gemeinde
geschah ein anhaltendes
Gebet für ihn zu Gott.»

(Apostelgeschichte 12,5).



Konkrete Gebete erhalten
konkrete Antworten.



«Aber von der Gemeinde
geschah ein anhaltendes
Gebet für ihn zu Gott.»

(Apostelgeschichte 12,5).

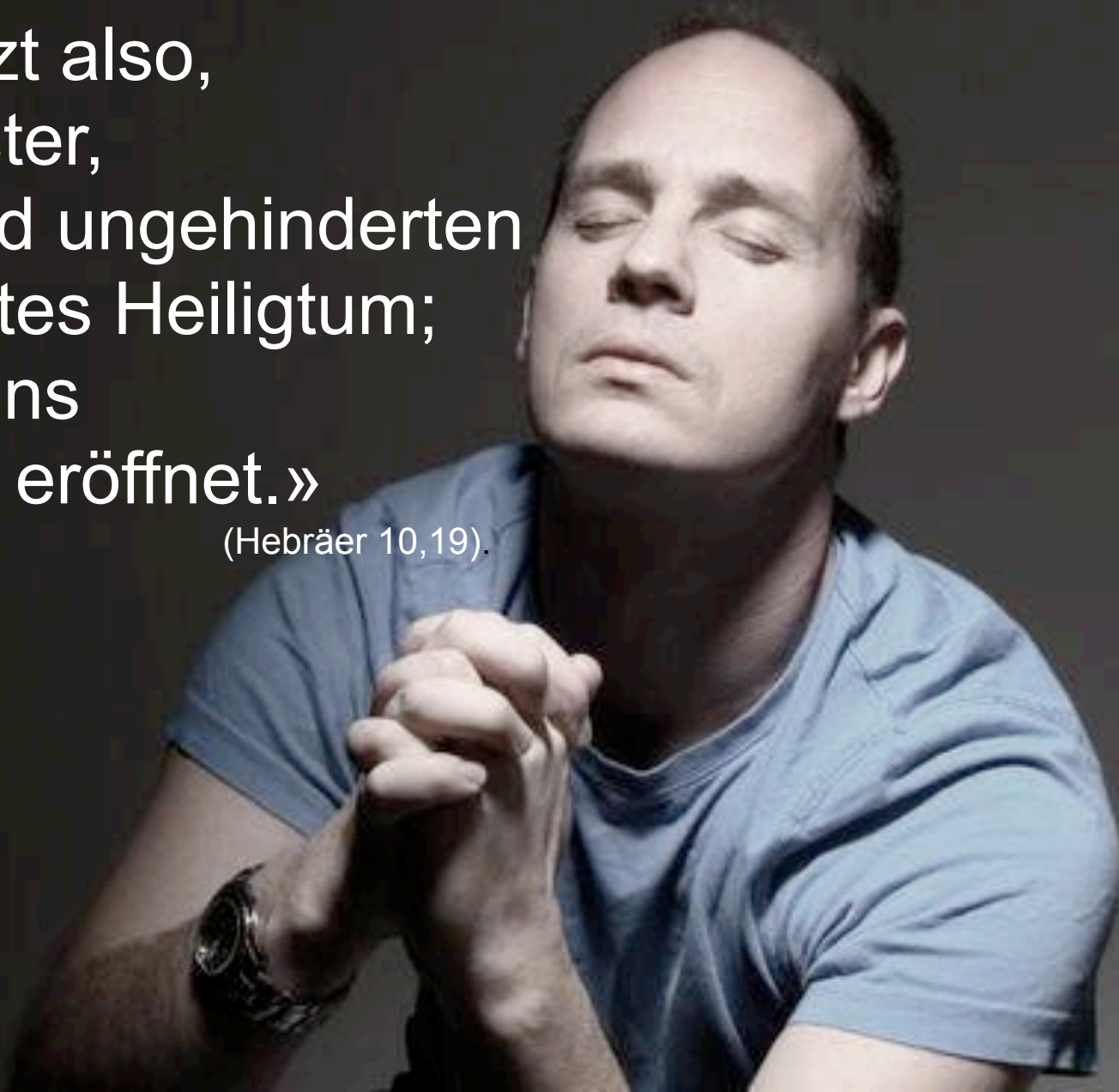


Wie können wir in die
Gegenwart von Gott
eintreten?



«Wir haben jetzt also,
liebe Geschwister,
einen freien und ungehinderten
Zugang zu Gottes Heiligtum;
Jesus hat ihn uns
durch sein Blut eröffnet.»

(Hebräer 10,19).



«Denn durch ihn haben wir
beide durch einen Geist
den Zugang zum Vater.»

(Epheser 2,18)



«Als aber Herodes ihn
vorführen wollte,
schlief Petrus
in jener Nacht...»

(Apostelgeschichte 12,6)



«Und als er das erkannte,
kam er an das Haus der Maria,
der Mutter des Johannes
mit dem Beinamen Markus,
wo viele versammelt waren
und beteten.»

(Apostelgeschichte 12,12)



Was müsste geschehen,
damit wir die Bedeutung
des gemeinsamen
Gebetes
neu entdecken?

